

# Windenergieanlage auf der Mardorfer Kuppe WP Amöneburg III

## Kernfläche Naturschutz

Kein Lebensraum in Deutschland ist so artenreich wie der Wald. Vor Ihnen befindet sich eine von tausenden „Kernflächen Naturschutz“, die wir im hessischen Staatswald ausgewiesen haben. Hier bleibt der Wald künftig sich selbst überlassen. Warum?

Kernflächen wurden dort ausgewiesen, wo es für seltene Tiere und Pflanzen besonders hilfreich ist. Über lange Zeiträume hinweg werden sich von hier aus Arten ausbreiten, die von der natürlichen Dynamik dieser „Urwälder von morgen“ profitieren. Genießen Sie den Wald am besten vom Wege aus – zum Schutz der Arten und zu Ihrer eigenen Sicherheit.



Bei Fragen wenden Sie sich an Ihr örtliches Forstamt  
oder besuchen Sie unsere Homepage unter [www.hessen-forst.de](http://www.hessen-forst.de)

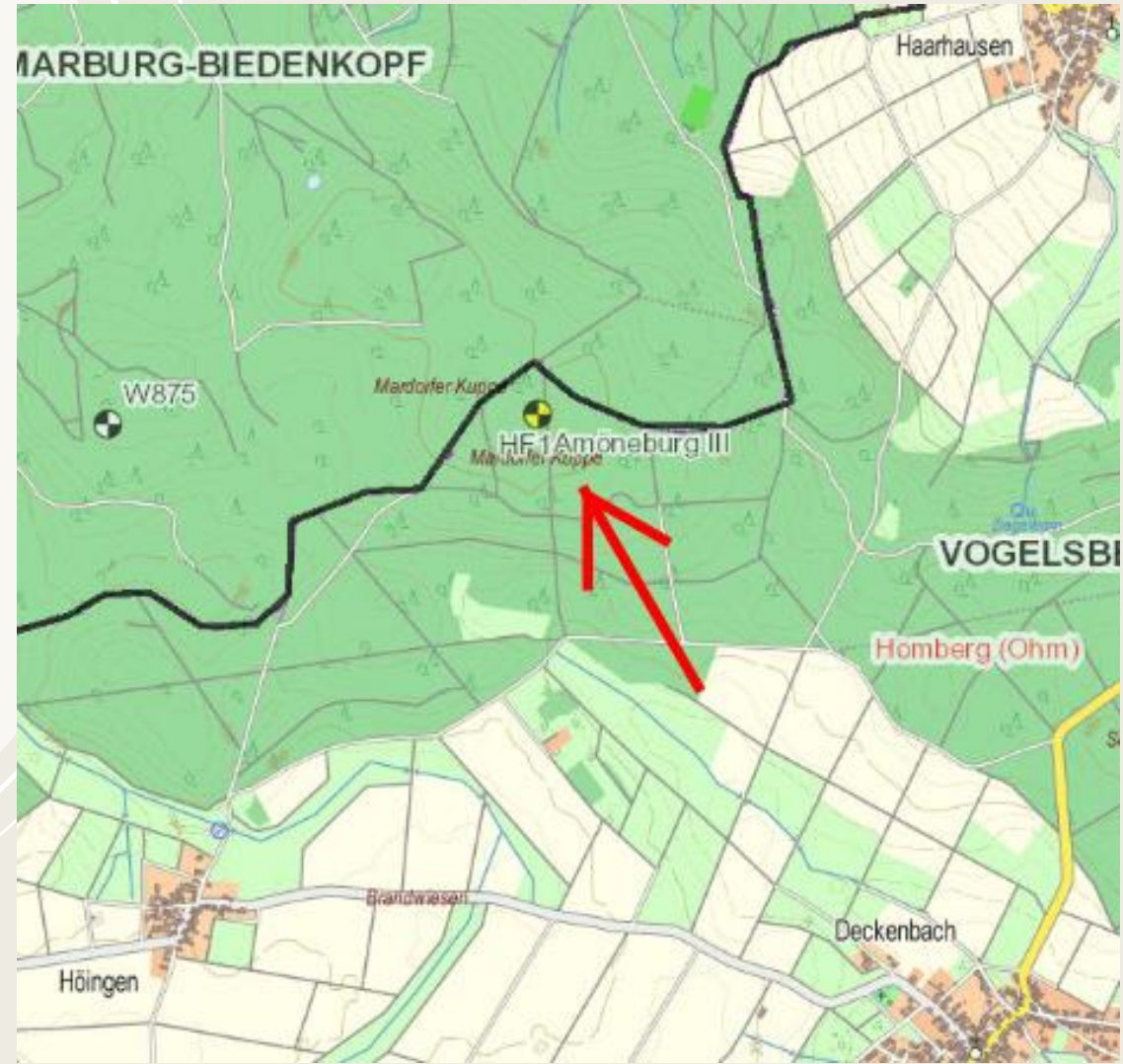
EDIFICIA RECHTSANWÄLTE

Möller & Prell PartnGmbH

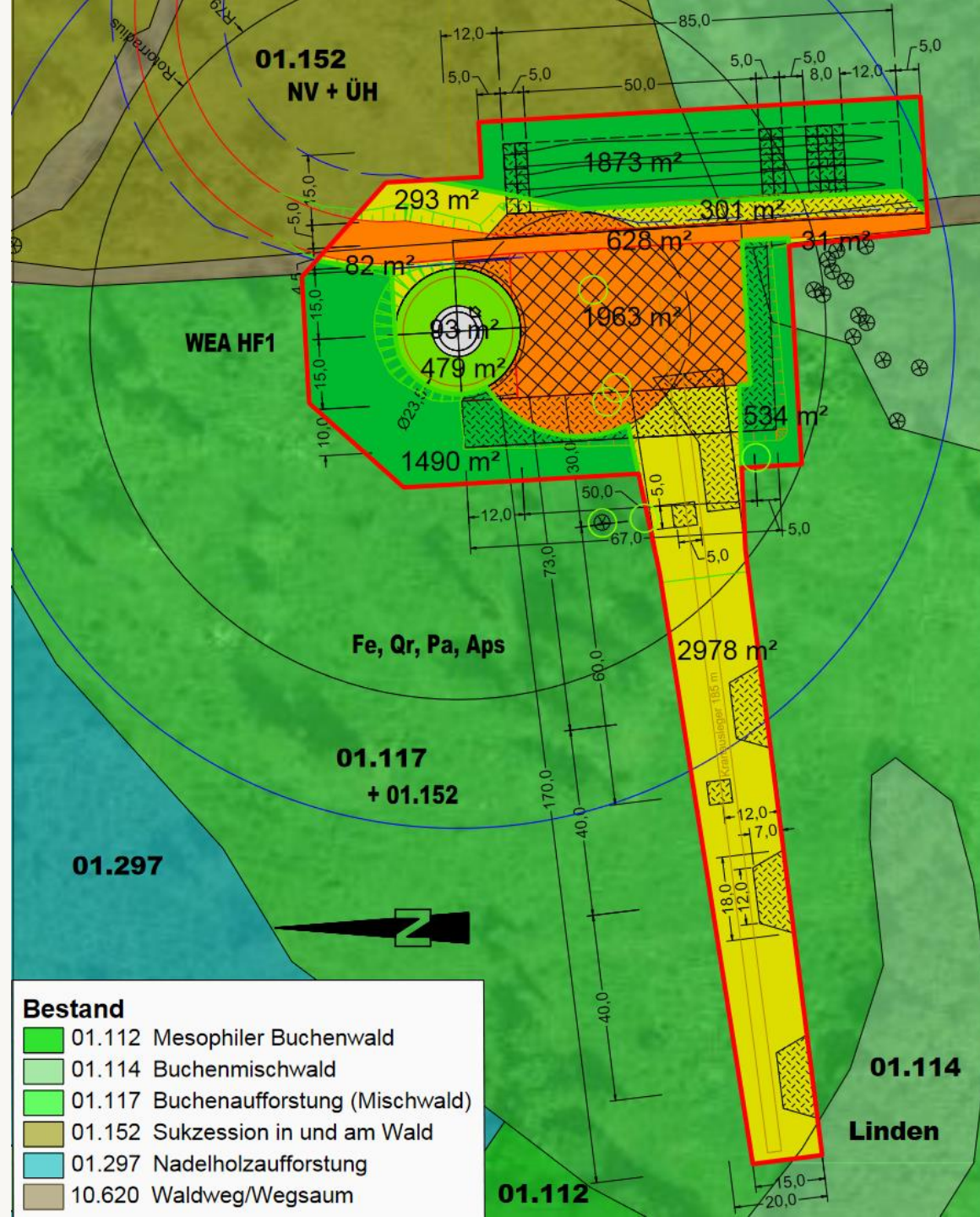
Photo: Erich Westendarp / pixelio.de

# Standort

Gemarkung Deckenbach im Gebiet  
 der Stadt Homberger (Ohm)  
 Eigentum des Landes Hessen  
 SÖ WP Amöneburg-Roßdorf I + II  
 Windvorranggebiet 5112  
 Vorranggebiet Forstwirtschaft  
 Vorranggebiet Grundwasserschutz



# Baufeld auf Mardorfer Kuppe



## Maßnahmen

- 01.117 Buchenaufforstung
- 01.152 Sukzession im un
- 06.930 Landschaftsrasen
- 10.510 Fundament oberir
- 10.530 Schotterfläche (da
- temporäre Befestigung (S
- Eingriffsbereich
- ⊗ Laubbaum erhalten (Buch
- ⊙ Habitatbaum ersetzen

Windenergieanlage - Amöneburg  
Gemarkung Deckenbach

Landschaftspflegerischer Begleit  
Maßnahmen

Bearbeitung: A. Reymann

*Anja Reymann*

02.12.2019

Maßstab

**Auftraggeber / Vorhabenträger:**

**juwi AG**

Energie-Allee 1  
55286 Wörrstadt  
Telefon: 06732 9657-0  
www.juwi.de

## Bestand

- 01.112 Mesophiler Buchenwald
- 01.114 Buchenmischwald
- 01.117 Buchenaufforstung (Mischwald)
- 01.152 Sukzession in und am Wald
- 01.297 Nadelholzaufforstung
- 10.620 Waldweg/Wegsaum



**Amöneburg I + II**

**HF 1**

**Visualisierung**

# Abstand

Deckenbach Einzelhaus	770 m
Höingen	1.350 m
Haarhausen	1.400 m
Deckenbach	1.500 m
FFH Roßberg + Höingen	2.300 m
VSG Amöneburger Becken	2.500 m
FFH Ohmwiesen	2.300 m

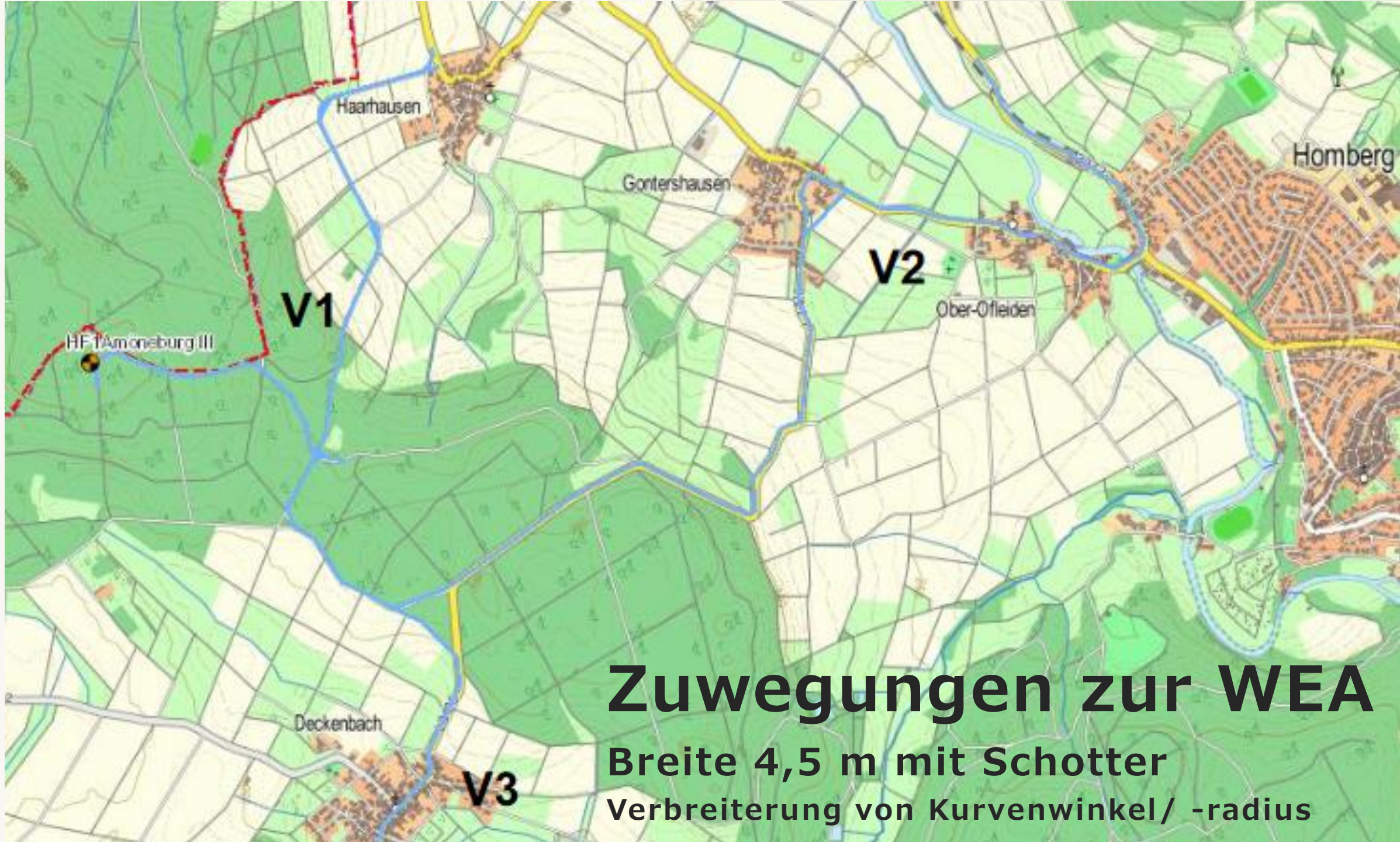


# Vorhaben WEA HF1

# Bestand

Nabenhöhe	161 m	139 m
Rotordurchmesser	158 m	120 m
Gesamthöhe	240 m	139 – 199 m
Leistung	5,3 MW	2,5 – 2,7 kW
Antragsteller	juwi AG	





**V1**

**V2**

**V3**

# Zuwegungen zur WEA

Breite 4,5 m mit Schotter

Verbreiterung von Kurvenwinkel/ -radius



**Bemerkung:**  
 Beauftragte Planunterlagen vervollständigen die Genehmigung:  
 - Detaillagepläne der Windenergieanlagen (WEA)  
 - Feuerwehrlagepläne bestehend aus:  
 - Umgebungsplan  
 - Übersichtsplan WEA

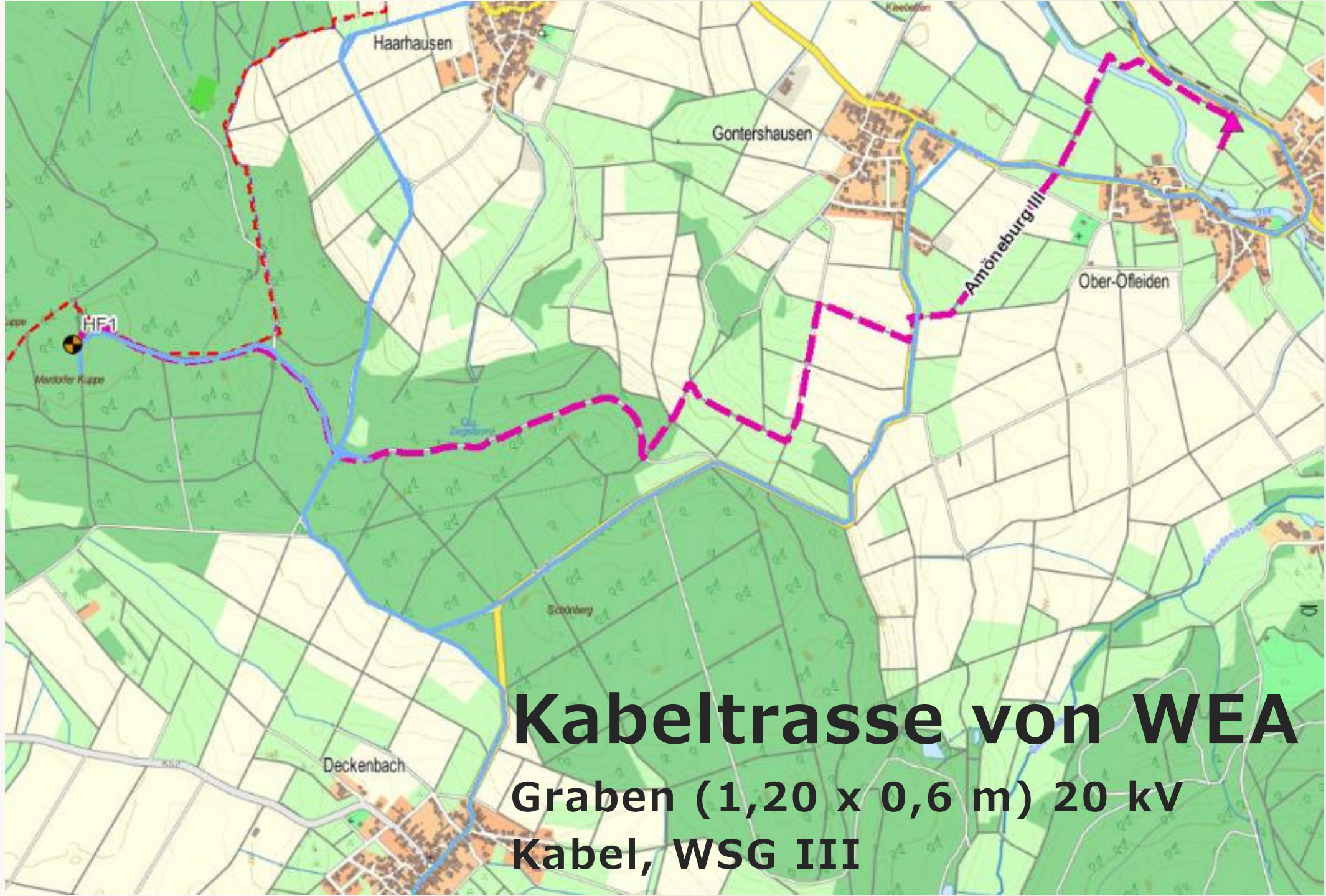
**Legende:**

Windenergieanlage Turm / Umformung / Fundament	Zuwegung temporär / dauerhaft
Kranstellfläche dauerhaft	Plattenstraße temporär
Montagefläche temporär / dauerhaft	Böschung Anstieg / Abstieg
Lagerfläche temporär / dauerhaft	Nutzfläche Zuwegung temporär / dauerhaft
Nutzfläche WEA temporär / dauerhaft	

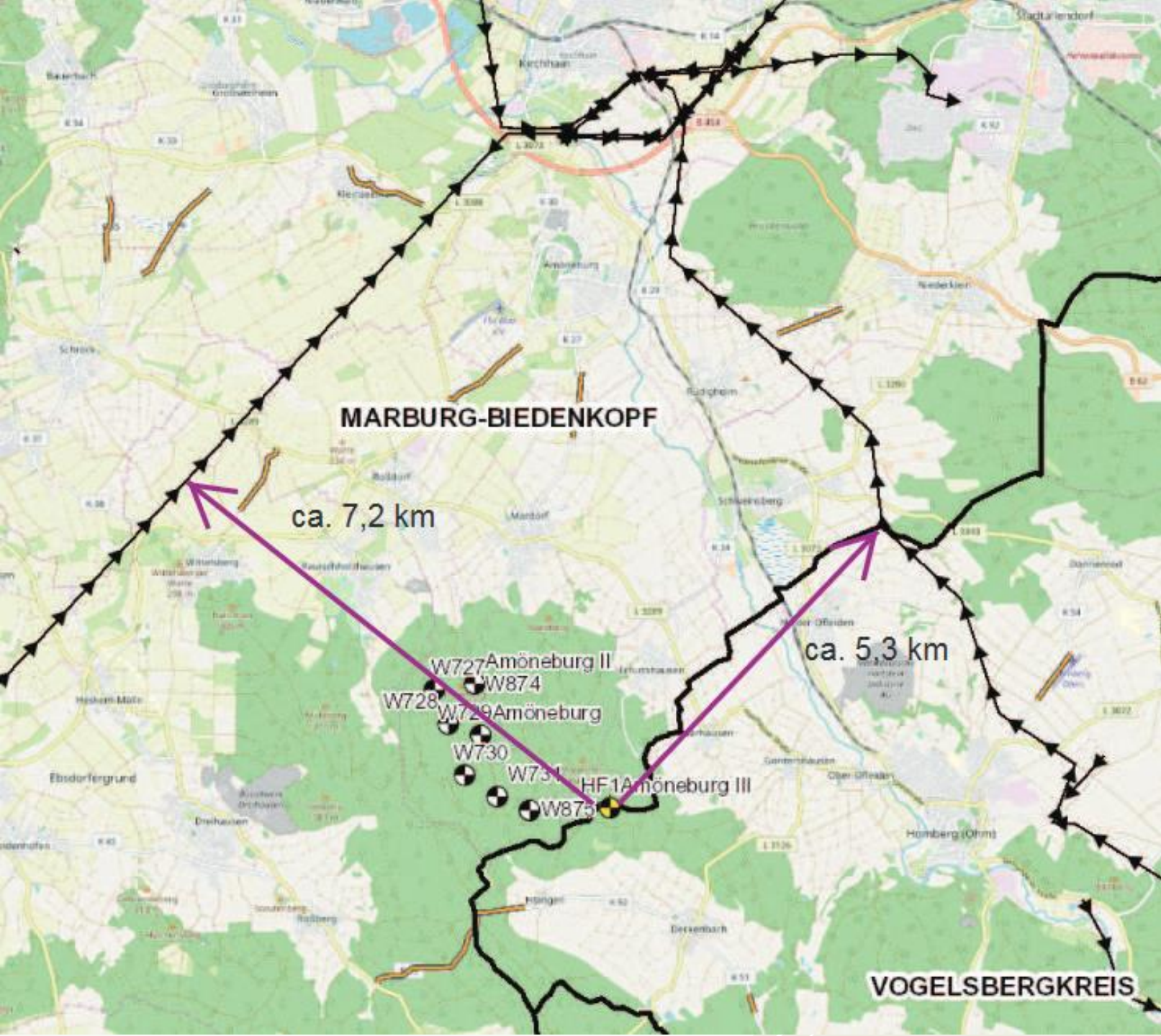
<b>Planbezeichnung:</b> <b>Lageplan</b> Windpark		<b>Planungsstand:</b> <b>Genehmigung</b>	
<b>Bauvorhaben:</b> Windpark Amöneburg III (Deckenbach) 10000.2056		<b>Projektphase:</b> Bauphase	<b>Stand von:</b> 16.01.2019
<b>Planung:</b> <b>juwi AG</b> Energie-Allee 1 55286 Wörstadt Telefon: 06732 9657-0 Telefax: 06732 9657-7001 www.juwi.de Handlungsvollmächtig: Jan Kronenwerth		<b>Maßstab-Lageplan:</b> 1:1000	<b>Plannummer:</b> 1 von 5
		<b>Entwurfsverfasser / Planung:</b> <b>Bernhard Stablo</b> Dipl.-Ing. (FH) Architekt Kammernummer 103939  <b>juwi AG</b> Energie-Allee 1 55286 Wörstadt Telefon: 06732 9657-0	

**Zuwegungen zur WEA**  
 Breite 4,5 m mit Schotter  
 Verbreiterung von Kurvenwinkel/ -radius





**Kabeltrasse von WEA**  
**Graben (1,20 x 0,6 m) 20 kV**  
**Kabel, WSG III**



**Alternative  
für  
Kabeltrasse**

**Anlagen-Nr.****WEA HF1**

Bericht-Nr.

Noise\_Emission-NO\_5.3-158-50Hz\_FGW\_GE\_r03.docx,  
Noise\_Emission-NRO\_5.3-158-50Hz\_FGW\_NRO100-105\_GE\_r03.docx**Oktavbandspektrum Normalbetrieb (6.00-22.00 Uhr)**

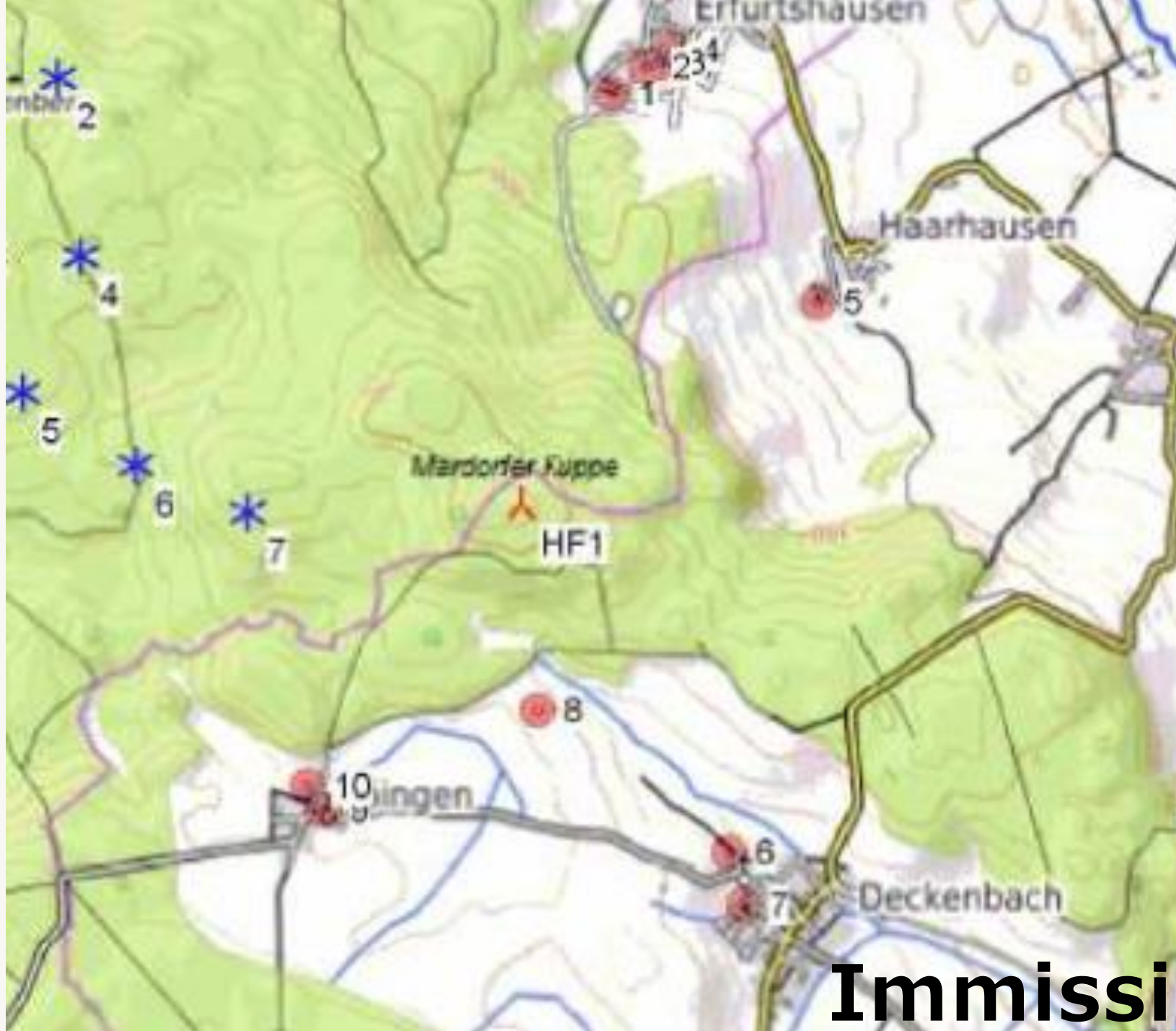
Mittenfrequenz (Hz)	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schallleistungspegel (dB(A))	87,2	92,6	97,2	99,7	101,3	99,1	91,7	76,0
<b>+ 1,8 dB Sicherheitsaufschlag</b>	<b>89,0</b>	<b>94,4</b>	<b>99,0</b>	<b>101,5</b>	<b>103,1</b>	<b>100,9</b>	<b>93,5</b>	<b>77,8</b>

 $L_{WA,NO}$  106,0 dB(A) $L_{WA,NO} + 1,8$  dB 107,8 dB(A)Impulshaltigkeit  $K_{IN} = K_I = 0$  dB<sup>\*)</sup>Tonhaltigkeit  $K_{TN} \leq 1$  dB  $\Rightarrow K_T = 0$  dB<sup>\*)</sup>**Oktavbandspektrum schallreduzierter Betrieb NRO 102 (22.00-6.00 Uhr)**

Mittenfrequenz (Hz)	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schallleistungspegel (dB(A))	83,2	89,6	94,5	96,3	96,6	94,0	87,6	73,1
<b>+ 1,8 dB Sicherheitsaufschlag</b>	<b>85,0</b>	<b>91,4</b>	<b>96,3</b>	<b>98,1</b>	<b>98,4</b>	<b>95,8</b>	<b>89,4</b>	<b>74,9</b>

 $L_{WA,NRO 102}$  102,0 dB(A) $L_{WA,NRO 102} + 1,8$  dB 103,8 dB(A)Impulshaltigkeit  $K_{IN} = K_I = 0$  dB<sup>\*)</sup>Tonhaltigkeit  $K_{TN} \leq 1$  dB  $\Rightarrow K_T = 0$  dB<sup>\*)</sup>

\*) s. Kapitel 5.1.1 u. 5.1.2



**Immissionsorte**

**Tabelle 8: Gesamtbelastung.**

IO	Ortsbezeichnung	Richtwert (nachts)	Gesamtbelastung <sup>*)</sup> ( $L_{O,Gesamtbelastung}$ )	Gesamtbelastung <sup>**)</sup> ( $L_{O,Gesamtbelastung}$ )	Abstand Richtwert <sup>***)</sup>
1	Über dem Mühlengrund 6 (Amöneburg - Erfurtshausen)	40 dB(A)	37,8 dB(A)	38 dB(A)	- 2 dB(A)
2	Hauptstraße 44 (Amöneburg - Erfurtshausen)	40 dB(A)	37,0 dB(A)	37 dB(A)	- 3 dB(A)
3	Bruchweg 4 (Amöneburg - Erfurtshausen)	37,5 dB(A)	36,7 dB(A)	37 dB(A)	- 0,5 dB(A)
4	Ernstbach 20 (Amöneburg - Erfurtshausen)	35 dB(A)	36,4 dB(A)	36 dB(A)	+ 1 dB(A)
5	Am Steinacker 2 (Homberg/Ohm - Haarhausen)	45 dB(A)	35,8 dB(A)	36 dB(A)	- 9 dB(A)
6	Höinger Straße 19 (Homberg/Ohm - Deckenbach)	45 dB(A)	36,6 dB(A)	37 dB(A)	- 8 dB(A)
7	Bornwiesenweg 15 (Homberg/Ohm - Deckenbach)	40 dB(A)	36,5 dB(A)	37 dB(A)	- 3 dB(A)
8	Bebauung im Außenbereich (Homberg/Ohm - Deckenbach)	45 dB(A)	40,4 dB(A)	40 dB(A)	- 5 dB(A)
9	In der Goldbach 6 (Homberg/Ohm - Höingen)	40 dB(A)	40,7 dB(A)	41 dB(A)	+ 1 dB(A)
10	Zur Hunnenburg 4 (Homberg/Ohm - Höingen)	40 dB(A)	41,3 dB(A)	41 dB(A)	+ 1 dB(A)

\*) Obere (90 %-)Vertrauensbereichsgrenze – Prognosewert (n. DIN 1333 auf eine Nachkommastelle gerundet).

\*\*\*) Obere (90 %-)Vertrauensbereichsgrenze – ganzzahlig gerundeter Wert (n. DIN 1333, s. /16/ u. /21/).

\*\*\*), „+“ : Richtwertüberschreitung, „-“ : Richtwertunterschreitung.

# Blitzschutz

Die WEA ist zum Schutz vor Blitzeinschlag geerdet und abgeschirmt. *„Da Blitze jedoch eine unvorhersehbare Naturgewalt darstellen, ist nicht auszuschließen, dass verschiedene Komponenten ungeachtet der in der Anlage eingesetzten Blitzschutzvorrichtungen durch Blitzeinschlag beschädigt werden können.“*

# Eisschlag



Eiswurf 2016 auf Wanderweg in Nachbarschaft der WEA Amöneburg I und II im Norden von Homberg

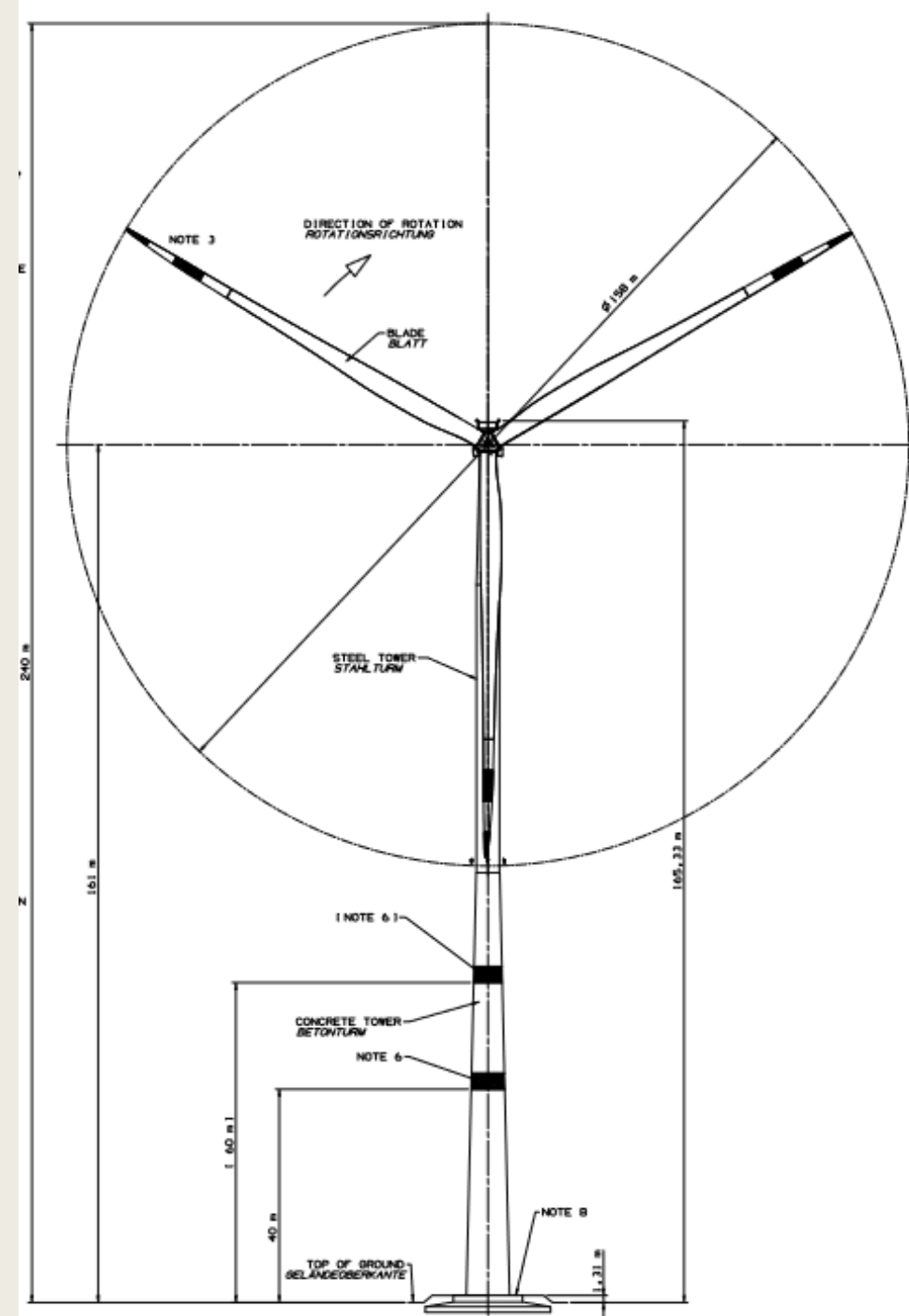
Jeden Monat werden durchschnittliche zehn Windturbinen durch Feuer zerstört, hat die britische Eliteuniversität Imperial College in einer Studie ermittelt. Die Feuerwehr hat wegen der Anlagenhöhe keine Möglichkeit zum Löschen. Aus Sicherheitsgründen kann sie sich dem Standort oft auch nicht nähern und muss so die Entwicklung eines Vollbrandes der Vegetation rund um den Anlagenstandort dulden. Oft fehlt auch schlicht das erforderliche Löschwasser.





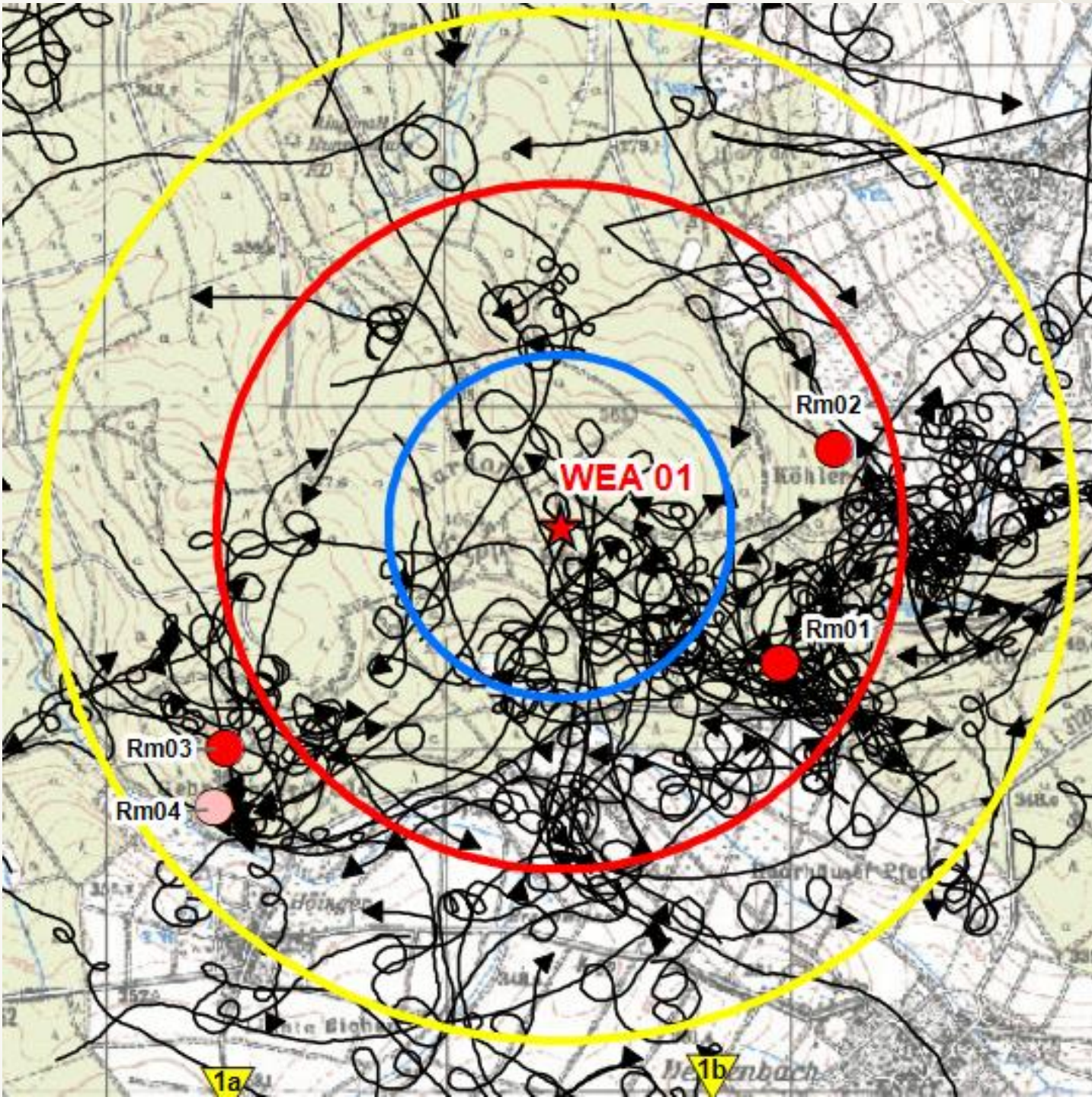
# Wasserschutz

Bei Aufschlussarbeiten wurde Grundwasser in 1,0 m bis 1,4 m unter GOK angetroffen. Eine witterungsbedingte, oberflächennahe Schichtwasserführung im Verwitterungshorizont ist nicht auszuschließen (WPW Geoconsult S. 4). Schwermetalle können aus den Betonfundamenten ausgelöst und in das Trinkwasser transportiert werden.



# Horste von Rot-/ Schwarzmilan

nördlich von Deckenbach ca.	752 m
südwestlich von Haarhausen	828 m
Südwestlich von Haarhausen	857 m
<b>Mindestabstand Leitfaden Hessen</b>	<b>1000 m</b>
nördlich von Höingen	1175 m
Wechselhorst nördlich von Höingen	1298 m
<b>Hess. Verwaltungsgerichtshof</b>	<b>1500 m</b>



**Flugbewegungen  
des Rotmilan im  
Radius von  
1.000 (rot) bzw.  
1.500 m (gelb)**

**Ornithologisches  
Gutachten 2020 Karte 3**

# Rotmilan

Das Eintreten von Verbotstatbeständen im Sinne des § 44 BNatSchG durch Verwirklichung des geplanten Vorhabens kann nur unter Berücksichtigung geeigneter Vermeidungsmaßnahmen (Betriebszeitenregelung) ausgeschlossen werden (LPB S. 60). Die Maßnahmen der *„Abschaltung von Anfang März bis Ende August für die geplante Anlage mit einer >80 m hohen rotorfreien Zone über Grund bei einer Windgeschwindigkeit < 5,2 m/s im Gondelbereich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.“* (S. 66) ist ungeeignet, weil der Rotmilan auch bei größeren, hier üblichen, Geschwindigkeiten fliegt.

# Landschaftsplan der Stadt Homberg

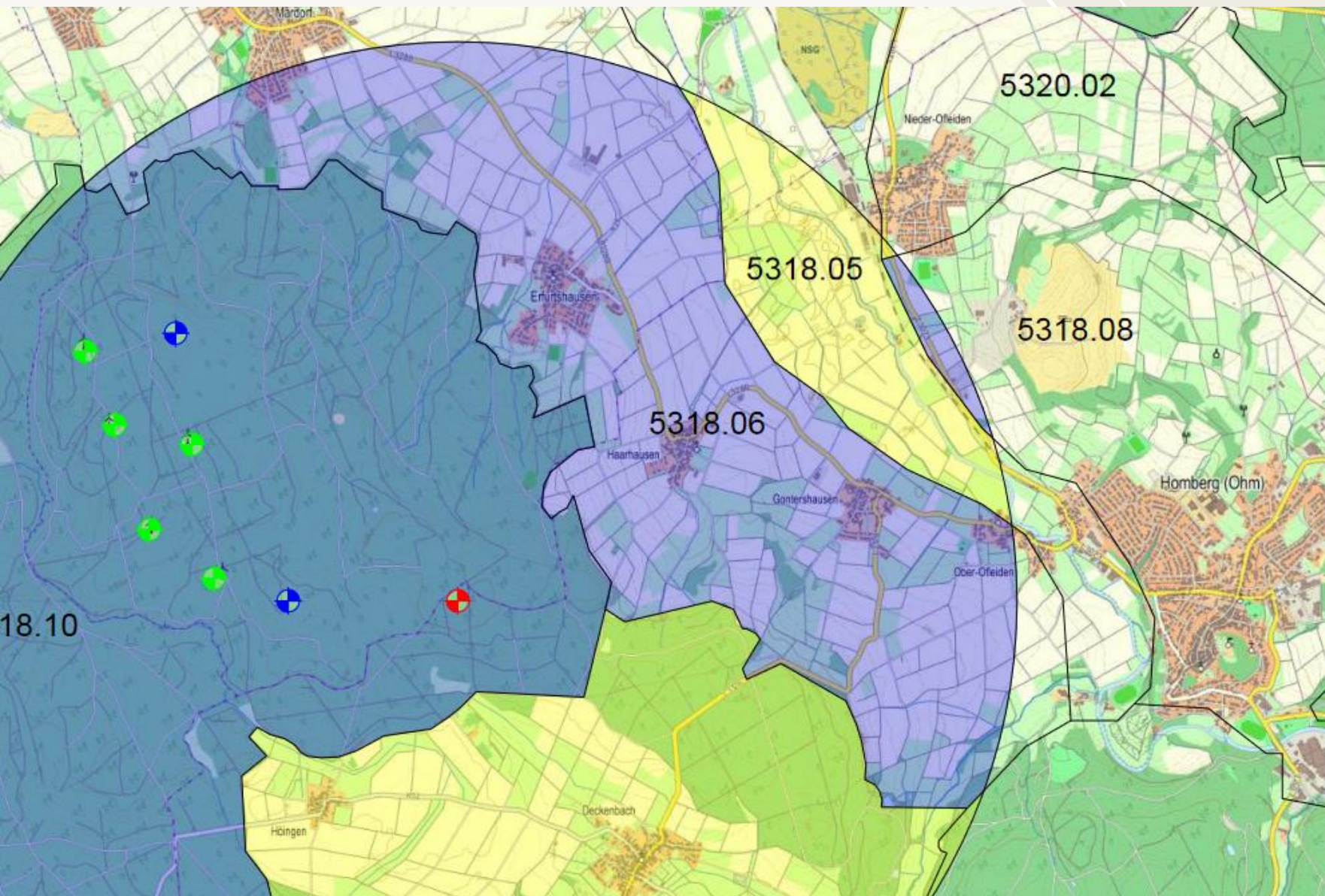
Die Inhalte des Landschaftsplanes,  
des Flächennutzungsplanes und des  
Raumordnungsplanes stehen als  
öffentliche Belange dem Bau der  
Trassen für die Zuwegung und der  
Energieleitung entgegen.



**Stadt Homberg (Ohm)**

**Windvertragsabschätzung für das Windgebiet**

**„Rote Kuh“**



**Potential für das Landschafts- und Naturerleben**

- gering - Wertstufe 1
- mittel - Wertstufe 2

**Betroffene Landschaftsräume**

- 5318.05 Ohmaue
- 5318.06 Mardorfer Ackerland
- 5318.08 Homberg
- 5318.10 Roßberger Wald
- 5318.14 Bernsfelder Vorderer Vogelsberg
- 5320.02 Kirtorfer Ackerlandschaft
- 5320.06 Gemündener Gebirgsabhang

**Vorhandene und geplante WEA**

- AMÖ I
- ⊕ AMÖ II
- ⊕ AMÖ III WEA HF1
- sonstige WEA

# Einwendungsfrist

Die Stadt Homberg kann – ebenso wie ihre Bürger – nach § 10 Abs. 3 BImSchG Einwendungen gegen das Vorhaben schriftlich bei einem der Auslegungsstellen erheben. Zu diesen Auslegungsstellen zählt das Regierungspräsidium Gießen, aber auch die Stadtverwaltung Homberg (Ohm)





Höingen

Deckenbach

L 34 26

Beschluss Nr. 1:  
Planungsziel der Stadt in einem  
Verfahren zur Änderung des  
Flächennutzungsplanes ist die  
Nutzung der Flächen nördlich von  
Deckenbach zur stillen Erholung.



Beschluß Nr. 2:  
 Die Schallprognose für Höingen wird hinsichtlich der Faktoren Totalität, Impulscharakter, Methodik und Schlüssigkeit fachlich geprüft.

**Tabelle 8: Gesamtbelastung.**

IO	Ortsbezeichnung	Richtwert (nachts)	Gesamtbelastung <sup>*)</sup> (L <sub>0,Gesamtbelastung</sub> )	Gesamtbelastung <sup>**)</sup> (L <sub>0,Gesamtbelastung</sub> )	Abstand Richtwert <sup>***)</sup>
1	Über dem Mühlgrund 6 (Amöneburg - Erfurtshausen)	40 dB(A)	37,8 dB(A)	38 dB(A)	- 2 dB(A)
2	Hauptstraße 44 (Amöneburg - Erfurtshausen)	40 dB(A)	37,0 dB(A)	37 dB(A)	- 3 dB(A)
3	Bruchweg 4 (Amöneburg - Erfurtshausen)	37,5 dB(A)	36,7 dB(A)	37 dB(A)	- 0,5 dB(A)
4	Ernstbach 20 (Amöneburg - Erfurtshausen)	35 dB(A)	36,4 dB(A)	36 dB(A)	+ 1 dB(A)
5	Am Steinacker 2 (Homberg/Ohm - Haarhausen)	45 dB(A)	35,8 dB(A)	36 dB(A)	- 9 dB(A)
6	Höinger Straße 19 (Homberg/Ohm - Deckenbach)	45 dB(A)	36,6 dB(A)	37 dB(A)	- 8 dB(A)
7	Bornwiesenweg 15 (Homberg/Ohm - Deckenbach)	40 dB(A)	36,5 dB(A)	37 dB(A)	- 3 dB(A)
8	Bebauung im Außenbereich (Homberg/Ohm - Deckenbach)	45 dB(A)	40,4 dB(A)	40 dB(A)	- 5 dB(A)
9	In der Goldbach 6 (Homberg/Ohm - Höingen)	40 dB(A)	40,7 dB(A)	41 dB(A)	+ 1 dB(A)
10	Zur Hunnenburg 4 (Homberg/Ohm - Höingen)	40 dB(A)	41,3 dB(A)	41 dB(A)	+ 1 dB(A)

<sup>\*)</sup> Obere (90 %-)Vertrauensbereichsgrenze – Prognosewert (n. DIN 1333 auf eine Nachkommastelle gerundet)

<sup>\*\*)</sup> Obere (90 %-)Vertrauensbereichsgrenze – ganzzahlig gerundeter Wert (n. DIN 1333, s. /16/ u. /21/).

<sup>\*\*\*)</sup> „+“ : Richtwertüberschreitung, „-“ : Richtwertunterschreitung.

Beschluß Nr. 3:  
Die Stadt erhebt Einwendungen  
im immissionsschutzrechtlichen  
Verfahren zur WEA Amöneburg III

